

---

**Rechtssoziologie**

**27. Juni 2019**

---

**Dauer:** 90 Minuten

- Kontrollieren Sie bitte bei Erhalt der Prüfung die Anzahl der Aufgabenblätter. Die Prüfung umfasst (mit diesem Deckblatt) 7 Seiten.

**Hinweise zu den Multiple-Choice-Fragen**

- Zu jeder Frage sind vier Antwort-Optionen vorgegeben. **Bitte markieren Sie bei jeder Option, ob diese richtig oder falsch ist.** Bei vier korrekt markierten Optionen erhält man 2 Punkte, bei drei korrekt markierten Optionen 1 Punkt. Für weniger als drei korrekt markierte Optionen erhält man keinen Punkt.
- Wir empfehlen Ihnen, die Lösungen erst vor dem Ende der Prüfung auf das Lösungsblatt zu übertragen. Dies ist deshalb ratsam, weil Ihnen möglicherweise die Lösung einer Aufgabe Anlass gibt, auf eine zuvor gelöste Aufgabe zurückzukommen und die betreffende Frage anders zu beantworten.
- Die Antworten zu den Multiple-Choice-Fragen sind **zwingend auf dem Multiple-Choice-Lösungsblatt gemäss Vorgabe** anzubringen. Es wird ausschliesslich dieses Lösungsblatt korrigiert.

**Hinweise zur Bewertung**

- Bei der Bewertung kommt den Aufgaben unterschiedliches Gewicht zu. Die Punkte verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Aufgaben:

<b>Teil 1 (Multiple-Choice)</b>	<b>20 Punkte</b>	<b>ca. 22 % des Totals</b>
<b>Teil 2 (weitere Fragen)</b>	<b>70 Punkte</b>	<b>ca. 78 % des Totals</b>
Aufgabe 2.01	34 Punkte	ca. 38 % des Totals
Aufgabe 2.02	10 Punkte	ca. 11 % des Totals
Aufgabe 2.03	26 Punkte	ca. 29 % des Totals
<b>Total</b>	<b>90 Punkte</b>	<b>100%</b>

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

## Teil 1 Multiple-Choice-Fragen 20 Punkte

## Teil 2 70 Punkte

### 2.01

*Ein Unternehmen entlässt 100 Angestellte. Die Arbeiterinnen und Arbeiter wehren sich vor Gericht gegen die Kündigung. Im Prozess prüft das Gericht, ob die Entlassung mit verschiedenen Gesetzen im Einklang steht, die zum Schutz vor Kündigung erlassen worden sind. Am Ende gelangt es zum Ergebnis, dass diese Gesetze eingehalten worden sind.*

*Viele der entlassenen Arbeiter und Arbeiterinnen werden arbeitslos. Das hat auch bittere Auswirkungen auf deren Familien. Die Sozialversicherung bezahlt den Arbeitslosen ein Arbeitslosengeld, jedoch nur unter der Bedingung, dass sie an einem staatlichen Arbeitslosenprogramm teilnehmen. Dieses Programm beinhaltet auch regelmässige Kontrollen durch Beamte bei den Arbeitslosen zuhause. Das Arbeitslosengeld und das Arbeitslosenprogramm können die Situation der Arbeitslosen – die infolge der Arbeitslosigkeit unter anderem auch mit familiären Problemen zu kämpfen haben – nur wenig verbessern.*

*Einige der Arbeitslosen gründen in der Stadt, in der sie wohnen, spontan eine Gruppe, das sogenannte „Solidaritätsnetzwerk“. Mit dieser lockeren, wenig geordneten Vereinigung wollen sie sich gegenseitig helfen, z. B. mit einem Pflegedienst für kranke Gruppenmitglieder.*

*Daneben wird auch eine Lokalpolitikerin in der Sache aktiv: Um die Situation der Arbeiterinnen und Arbeiter zu verbessern, bringt sie im Parlament einen Entwurf für ein neues Gesetz ein. Danach sollen Entlassungen nur noch dann erlaubt sein, wenn sie das psychische Wohlbefinden der Betroffenen nicht beeinträchtigen.*

An diesem Sachverhalt lassen sich einige Merkmale der in der Vorlesung besprochenen Theorien zum Thema „Verrechtlichung und Freiheit“ von Jürgen Habermas (Theorie des kommunikativen Handelns), Gunther Teubner (Juridification – Concepts, Aspects, Limits, Solutions) und Ralf Dahrendorf (Bürgergesellschaft als Zukunft) beschreiben.

Zeigen Sie diese Merkmale auf, indem Sie einerseits kurz deren theoretische Grundlage nennen und Sie andererseits genau aufzeigen, wo im Sachverhalt Sie dieses Merkmal festmachen. Achten Sie darauf, dass Sie nur Ausführungen über Merkmale machen, die sich auch am Sachverhalt festmachen lassen. Für allgemeine Ausführungen, die nicht in den Zusammenhang mit dem Sachverhalt gebracht werden können, werden keine Punkte vergeben.

(34 Punkte; 16 Habermas, 9 Teubner, 9 Dahrendorf)

## 2.02

Erklären Sie kurz die Begriffe Recht, Gericht, Gesetz und Politik und, soweit zutreffend, auf welche Weise diese miteinander verbunden sind. Gehen Sie dabei vom systemtheoretischen Modell aus, welches in der Vorlesung basierend auf den Texten von Niklas Luhmann und Marc Amstutz behandelt wurde.

(10 Punkte)

## 2.03

*Aus einem Heimatroman: Zwei Bauern streiten sich um ein Stück Land. Besitzurkunden und dergleichen gibt es darüber keine mehr. Niemand kann mehr sagen, wem das Land früher einmal gehört hat. In dieser ungewissen Situation begeben sich die zwei Bauern zum Dorfältesten, damit dieser den Streitfall entscheide. Der Dorfälteste verfährt nun so: Nachdem er den zwei Bauern erzählt hat, wie er vorzugehen gedenkt, lässt er die beiden schwören, dass sie seine Vorgehensweise akzeptieren und sich deshalb seinem Urteil fügen werden. Dann ruft der Dorfälteste alle übrigen Dorfbewohner herbei. Unter den aufmerksamen Augen aller Dorfbewohner hört der Dorfälteste jeden der zwei streitenden Bauern genau eine Stunde an, um von jedem der beiden dessen jeweilige Gründe zu erfahren, weshalb das Stück Land ihm gehören soll. Als einer der beiden Bauern reklamiert, dass er im Gegensatz zum andern schon länger im Dorf wohne und daher mehr Zeit für seine Vorbringen zur Verfügung haben müsse, geht der Dorfälteste nicht darauf ein, sondern schneidet ihm nach einer Stunde Redezeit das Wort ab. Dann weist der Dorfälteste das Stück Land einem der beiden Bauern zu. Die umstehenden Dorfbewohner murmeln und nicken zustimmend. Aufgrund seines vorherigen Schwurs und angesichts der zustimmenden Haltung der übrigen Dorfbewohner akzeptiert der unterlegene Bauer das Urteil.*

- 1) Analysieren Sie diese Geschichte mit Luhmanns Theorie zur Legitimation durch Verfahren. Sie können dabei den Dorfältesten wie ein staatliches Gericht behandeln. Gehen Sie dabei gleich vor wie in Aufgabe 2.01, indem Sie einerseits kurz die theoretische Grundlage eines Merkmals der Theorie nennen und Sie andererseits genau aufzeigen, wo im Sachverhalt Sie dieses Merkmal festmachen. Achten Sie darauf, dass Sie nur Ausführungen zu Merkmalen machen, die sich auch am Sachverhalt festmachen lassen. Für allgemeine Ausführungen, die nicht in den Zusammenhang mit dem Sachverhalt gebracht werden können, werden keine Punkte vergeben. (18 Punkte)
- 2) Wie wird, unabhängig von dieser Geschichte, gemäss den in der Vorlesung besprochenen Theorien von Niklas Luhmann und Regina Ogorek die Verfahrensöffentlichkeit heutzutage hauptsächlich wahrgenommen und was für Probleme stellen sich dabei? (8 Punkte)